

Handelsname: **SCOPUS S 1000**
Überarbeitet am: **07.03.2012**
Druckdatum: **07.03.2012**

Version: **1.0/DE**
Seite 1 von 12 Seiten

1 BEZEICHNUNG DES STOFFES BZW. DER ZUBEREITUNG UND FIRMENBEZEICHNUNG

1.1 Bezeichnung des Stoffes oder der Zubereitung

Handelsname: **SCOPUS S 1000**

Registrierungsnummer der Inhaltsstoffe: siehe 3.2.2.

1.2 Verwendung des Stoffes / der Zubereitung (Angaben zum Produkt)

1.2.1 Verwendung des Stoffes / der Zubereitung

Bioaktives Reinigungsmittel mit umweltverträglichen Detergenzien zur Entfettung und Beseitigung von Öl und ölhaltigen Verunreinigungen. Zur Reinigung von Maschinenteilen, Arbeitsplätzen, Werkzeugen und Hallen- und Werkstattböden. Produkt kann in Entfettungsbädern mit Düsensystem und als Kühlflüssigkeit eingesetzt werden.

1.2.2 Wirkungsweise

Emulgiert durch sehr niedrige Oberflächenspannung mit starken Verunreinigungen

1.2.3 Unterstützte Verwendung

1.2.4 Expositionsszenario

Nicht erforderlich, da das Produkt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe (REACH) nicht registrierungspflichtig ist.

1.3 Bezeichnung des Unternehmens (Angaben zum Hersteller/Lieferanten)

1.3.1 Hersteller/Lieferant

Scopus GmbH

1.3.2 Adresse

Weinsbergstrasse 88
D – 50823 Köln

1.3.3 Auskunft für technische Informationen

Anwendungstechnik (Telefon +49 (0)221 / 29199200, Fax +49 (0)221 / 29199201)

1.3.4 Telefon / Fax / E-Mail

Telefon +49 (0)221 / 29199200 / Fax +49 (0)221 / 29199201 / info@scopus.de

1.3.5 Notfallauskunft / Notfalltelefon

Nächstgelegenes Krankenhaus oder
Giftnotruf (bundeseinheitlich): regionale Vorwahl + 1 92 40
z.B. Informationszentrale gegen Vergiftungen
Zentrum für Kinderheilkunde der Rheinischen Friedrich-Wilhelms Universität Bonn
Adenauerallee 119, 53113 Bonn, Tel.: 0 22 8 / 1 92 40

Handelsname: **SCOPUS S 1000**
Überarbeitet am: **07.03.2012**
Druckdatum: **07.03.2012**

Version: **1.0/DE**
Seite 2 von 12 Seiten

2 MÖGLICHE GEFAHREN

2.1 Gefahrenbezeichnung

Nicht kennzeichnungspflichtig. Bitte beachten Sie in jedem Fall die Informationen des Sicherheitsdatenblattes.

Die Zubereitung ist nicht als gefährlich eingestuft im Sinne der Richtlinie 1999/45/EG.

Das Produkt ist gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe (REACH) **nicht registrierungspflichtig**.

Das Produkt unterliegt nicht der Gefahrstoff-Verordnung (GefStoffV)

2.1.1 Einstufung

keine

2.2 Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt

S 25	Berührung mit den Augen vermeiden	GHS	P262
S 26	Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.	GHS	P305+P351+P338+P313

3 ZUSAMMENSETZUNG / ANGABEN ZU DEN BESTANDTEILEN

3.1 Chemische Charakterisierung (Stoff) - entfällt -

3.2 Chemische Charakterisierung (Zubereitung)

3.2.1 Beschreibung

< 5 % Hefe-Pflanzenölkondensat (semipolymeres Tensid)
Cocoamidopropylbetain, < 5 % Lösungsvermittler, Waschalkalien,
Wasserenthärtungsmittel, Natriumcitrat

3.2.2 Gefährliche Inhaltsstoffe - entfällt -

Die Zubereitung enthält keine gefährlichen Inhaltsstoffe

Erklärung der R-Sätze siehe Abschnitt 16

Bezeichnung	REACH-Nr.	CAS-Nr.	EG-Nr.	Gehalt	Einstufung/Kennzeichnung		Bemerkung
					Symbol	R-Sätze	

3.2.3 Zusätzliche Hinweise

Handelsname: **SCOPUS S 1000**
Überarbeitet am: **07.03.2012**
Druckdatum: **07.03.2012**

Version: **1.0/DE**
Seite 3 von 12 Seiten

4 ERSTE-HILFE-MAßNAHMEN

4.1 Allgemeine Hinweise

4.2 Nach Einatmen

4.3 Nach Hautkontakt

4.4 Nach Augenkontakt

Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit viel Wasser ausspülen und Arzt konsultieren.

4.5 Nach Verschlucken

4.6 Hinweise für den Arzt

5 MAßNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

5.1 Geeignete Löschmittel

alle Löschmittel geeignet

5.2 Ungeeignete Löschmittel

5.3 Besondere Gefährdung durch den Stoff oder das Produkt selbst, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase

Nicht bekannt

5.4 Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung

5.5 Zusätzliche Hinweise

Das Produkt selbst brennt nicht.

Das Produkt kann bei der Explosionssicherung großer Treibstoffflecken eingesetzt werden

6 MAßNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht unverdünnt in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

6.3 Verfahren zur Reinigung

Mit reichlich Wasser abwaschen bzw. verdünnen

6.4 Zusätzliche Hinweise

Handelsname: **SCOPUS S 1000**
Überarbeitet am: **07.03.2012**
Druckdatum: **07.03.2012**

Version: **1.0/DE**
Seite 4 von 12 Seiten

7 HANDHABUNG UND LAGERUNG

7.1 Handhabung

7.1.1 Hinweise zum sicheren Umgang

Bei sachgemäßer Verwendung sind keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

7.1.2 Technische Maßnahmen

7.1.3 Spezifische Anforderungen oder Handhabungsregelungen

7.1.4 Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Das Produkt selbst brennt nicht.

Vom Produkt gehen keine Explosionsgefahren aus

Das Produkt kann bei der Explosionssicherung großer Treibstoffflecken eingesetzt werden

7.1.5 Weitere Angaben

7.2 Lagerung

7.2.1 Technische Maßnahmen und Lagerbedingungen

Behälter dicht geschlossen halten.

Schützen gegen Frost

Schützen gegen Luft-/Sauerstoffzutritt (führt zum Absenken des pH-Wertes und damit zum biologischen Abbau).

7.2.2 Verpackungsmaterialien

7.2.3 Anforderungen an Lagerräume und Behälter

Lagerräume müssen frostsicher sein.

7.2.4 Zusammenlagerungshinweise

keine

7.2.5 Lagerklasse VCI

Keine Zuordnung

7.2.6 Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen

7.2.7 Bestimmte Verwendung

Handelsname: **SCOPUS S 1000**
Überarbeitet am: **07.03.2012**
Druckdatum: **07.03.2012**

Version: **1.0/DE**
Seite 5 von 12 Seiten

8 BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION / PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

8.1 Grenzwerte für die Exposition am Arbeitsplatz und/oder biologische Grenzwerte

Nicht anwendbar

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Keine Daten verfügbar

8.3 Persönliche Schutzausrüstung

Bei bestimmungsgemäßer Anwendung und Umgang ist keine persönliche Schutzausrüstung erforderlich.

8.4 Angaben zur Arbeitshygiene

Im Arbeitsbereich wird **nicht gegessen, getrunken, geraucht** oder **geschnupft**. Hierfür werden **Pausen- oder Bereitschaftsräume** aufgesucht.

8.5 Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition (Umweltschutzmaßnahmen)

Siehe Kapitel 7. Es sind keine darüber hinausgehenden Maßnahmen erforderlich.

Boden

Wasser: nicht unverdünnt in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

Luft

8.6 Begrenzung und Überwachung der Exposition in Produkten für den Endverbraucher

9 PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

9.1 Erscheinungsbild

9.1.1 Aggregatzustand:

flüssig

9.1.2 Farbe:

Hellgelb bis hellgrün

9.1.3 Geruch:

Handelsname: **SCOPUS S 1000**
Überarbeitet am: **07.03.2012**
Druckdatum: **07.03.2012**

Version: **1.0/DE**
Seite 6 von 12 Seiten

9.2 Sicherheitsrelevante Daten

Parameter	Wert	Einheit	Methode	Bemerkung
Zustandsänderung				
- Siedebereich	ca. 100	°C		
- Schmelzbereich	n.a.	°C		
Flammpunkt	nicht brennbar	°C		
Zündtemperatur	n.a.	°C		
Selbstentzündlichkeit	n.a.			
Brandfördernde Eigenschaften	keine			
Explosionsgefahr	keine			
- Untere Explosionsgrenze	n.a.	Vol %		
- Obere Explosionsgrenze	n.a.	Vol %		
Dampfdruck	n.b.	hPa		bei 20 °C
Dichte	1,01 – 1,02	g/cm ³		
Schüttdichte	n.b.	Kg/m ³		
Löslichkeit	vollständig mischbar	g/l		bei 20 °C
pH-Wert				
- Prozentgehalt der wässrigen Lösung				
- des Originalproduktes bei 20 °C	11			
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Lg pOW)				
Viskosität	300 – 600	cSt (mm ² /s)		bei 20 °C
Lösemitteltrenprüfung	n.a.			
Lösemittelgehalt	n.a.	Vol %		

9.3 Stoffgruppenrelevante Eigenschaften

9.4 Sonstige Angaben

10 STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

10.1 Zuvermeidende Bedingungen

Stabil bei den in Kapitel 7 beschriebenen Handhabungs- und Lagerbedingungen.

10.2 Zu vermeidende Stoffe

Luft-/Sauerstoffzutritt führt zum Absenken des pH-Wertes und damit zum biologischen Abbau.

Handelsname: **SCOPUS S 1000**

Überarbeitet am: **07.03.2012**

Druckdatum: **07.03.2012**

Version: **1.0/DE**

Seite 7 von 12 Seiten

10.3 Gefährliche Zersetzungsprodukte

keine

11 TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

11.1 Toxikokinetik, Stoffwechsel und Verteilung

Keine Angaben verfügbar

11.2 Akute Wirkungen (Toxikologische Prüfungen)

Keine Angaben verfügbar

11.3 Reiz-/Ätzwirkung

	Spezies	Bewertung	Methode	Bemerkung
Haut		keine		
Auge		reizend		Augenkontakt vermeiden
Atemwege				

11.4 Sensibilisierung

Nach Hautkontakt: SCOPUS S 1000 führt zu keiner Barrierschädigung der Haut
Keine Zunahme des transepidermalen Wasserverlustes.

Nach Einatmen:

Bemerkungen:

11.5 Toxizität bei wiederholter Aufnahme (subakut bis chronisch)

Keine Angaben verfügbar

11.6 Kanzerogenität, Mutagenität und Reproduktionstoxizität

Keine Angaben verfügbar

11.6.1 Zusammenfassende Bewertung der CMR-Eigenschaften

Es sind keine krebserzeugenden, erbgutverändernden oder fortpflanzungsschädigenden Wirkungen des Produkts auf den Menschen bekannt. Die Inhaltsstoffe dieser Zubereitung erfüllen nicht die Kriterien für die CMR-Kategorien 1 oder 2.

11.7 Erfahrungen aus der Praxis

keine

Einstufungsrelevante Beobachtungen: keine

Sonstige Beobachtungen: keine

11.8 Angaben zu den Inhaltsstoffen

keine

11.9 Allgemeine Bemerkungen

Handelsname: **SCOPUS S 1000**
Überarbeitet am: **07.03.2012**
Druckdatum: **07.03.2012**

Version: **1.0/DE**
Seite 8 von 12 Seiten

12 UMWELTBEZOGENE ANGABEN

12.1 Ökotoxizität

Akute Toxizität		Zeit	Spezies	Methode	Bewertung	Bemerkung
LC 50	>100 mg/l	96 h	Fisch, Leuciscus idus (Goldorfe)	OECD 203	Unschädlich für Fische bis zur geprüften Konzentration	
EC 50	>128 mg/l	48 h	Daphnie, Daphnia magna (Großer Wasserfloh)	OECD 202	Unschädlich für Wasserflöhe bis zur geprüften Konzentration.	
EC 50	2.800 mg/kg	72 h	Alge	OECD 201	Unschädlich für Algen bis zur geprüften Konzentration.	
EC 50	2.400 mg/kg	72 h	Bakterie			

12.2 Mobilität

12.3 Bekannte oder erwartete Verteilung auf Umweltkompartimente

Oberflächenspannung 20 – 30 mN/m

12.4 Persistenz und Abbaubarkeit

12.4.1 Abiotische Abbaubarkeit

Hydrolytisch nicht stabil bei pH < 9,6

12.4.2 Physio- und photochemische Elimination

Keine Angaben verfügbar

12.4.3 Bioabbaubarkeit

Abbaurrate (%)	Zeit (d)	Methode	Bewertung	Bemerkung
> 80 %	3 Tage			
vollständig	15 Tage	OECD Screening	Biologisch leicht abbaubar	

12.5 Bioakkumulationspotenzial

Keine Angaben verfügbar

Handelsname: **SCOPUS S 1000**
Überarbeitet am: **07.03.2012**
Druckdatum: **07.03.2012**

Version: **1.0/DE**
Seite 9 von 12 Seiten

12.5.1 Verteilungskoeffizient n-Oktanol / Wasser (log P O/W)

12.5.2 Biokonzentrationsfaktor (BCF)

12.5.3 Langzeit-Ökotoxizität

12.6 Ergebnis der Ermittlung der PBT-Eigenschaften

Die Inhaltsstoffe in dieser Zubereitung erfüllen nicht die Kriterien für eine Einstufung als PBT oder vPvB.

12.7 Andere schädliche Wirkungen

Vorsorgliche Einstufung Wassergefährdungsklasse (WGK) 1

12.8 Gesamtbeurteilung

13 HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

13.1 Entsorgung Stoff / Zubereitung

Das Produkt wird bei ordnungsgemäßer Verwendung für allgemeine Reinigungszwecke über das Abwasser (Kanalisation) entsorgt.
Das Produkt kann zusammen mit gelösten Schmutzresten und Wasser weggespült werden.
Empfehlung

13.2 Abfallschlüssel gemäß Abfallverzeichnis-Verordnung (AVV)

20 01 30 Reinigungsmittel mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 29 fallen

13.3 Verpackung

13.3.1 Verunreinigte Verpackung

Sofern die Verunreinigungen vom Produkt stammen, ergeben sich daraus für die Verpackung keine Gefährlichkeitmerkmale gemäß § 3 Abs. 2 Abfallverzeichnis-Verordnung (AVV).
Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind zu entsorgen.
Vollständig entleerte Verpackungen können einer Verwertung zugeführt werden.
15 01 02 Verpackungen aus Kunststoff

13.3.2 Gereinigte Verpackung

Nicht kontaminierte und restentleerte Verpackungen können einer Wiederverwertung zugeführt werden.
Kontaminierte Verpackungen sind restlos zu entleeren, und können nach entsprechender Reinigung wiederverwendet werden.

13.4 Zusätzliche Hinweise

Handelsname: **SCOPUS S 1000**
Überarbeitet am: **07.03.2012**
Druckdatum: **07.03.2012**

Version: **1.0/DE**
Seite **10** von **12** Seiten

14 ANGABEN ZUM TRANSPORT

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

14.1 Landtransport (ADR/RID/GGVSE)

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

14.2 Binnenschifftransport

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

14.3 Seeschifftransport (IMDG/GGVSee)

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

14.4 Lufttransport (ICAO-TI/IATA-DGR)

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

15 RECHTSVORSCHRIFTEN

15.1 Stoffsicherheitsbeurteilung

Für diesen Stoff ist keine Stoffsicherheitsbeurteilung erforderlich.

15.2 Kennzeichnung nach EG-Richtlinie

Das Produkt ist nach EG-Richtlinien oder den jeweiligen nationalen Gesetzen nicht kennzeichnungspflichtig

Die Zubereitung braucht nach der Richtlinie 1999/45/EG beziehungsweise nach Anhang VI zur Richtlinie 67/548/EWG nicht gekennzeichnet zu werden

15.2.1 Kennbuchstabe/n und Gefahrbezeichnung/en des Stoffes/Zubereitung

15.2.2 Gefahrbestimmende Komponente für die Etikettierung

Enthält:

15.2.3 R-Sätze

Nicht zutreffend

15.2.4 S-Sätze

S 25	Berührung mit den Augen vermeiden	GHS	P262
S 26	Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.	GHS	P305+P351+ P338+P313

Vorsorglich:

S 2	Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.	GHS	P102
S 7	Behälter dicht geschlossen halten.	GHS	P233

15.2.5 Besondere Kennzeichnung bestimmter Zubereitungen

Nicht zutreffend

Handelsname: **SCOPUS S 1000**
Überarbeitet am: **07.03.2012**
Druckdatum: **07.03.2012**

Version: **1.0/DE**
Seite 11 von 12 Seiten

15.2.6 Zulassungen und/oder Verwendungsbeschränkungen

Nicht zutreffend

15.3 EU Vorschriften

15.3.1 Angaben zur Richtlinie 1999/13/EG über die Begrenzung von Emissionen flüchtiger organischer Verbindungen (VOC-RL)

Nicht zutreffend

15.3.2 Sonstige EU Vorschriften

15.4 Nationale Vorschriften (Deutschland)

15.4.1 Wassergefährdungsklasse

Klasse: 1 (Selbsteinstufung, vorsorglich)

15.4.2 Technische Anleitung Luft (TA-Luft)

Unterliegt nicht der TA-Luft.

TA-Luft Abschnitt:

TA-Luft Klasse:

15.4.3 Störfallverordnung (12. BImSchV)

Unterliegt nicht der StörfallV.

Störfallstoffe gem. Anhang 1:

Name des Stoffes nach Anhang 1 mit lfd. Nr.:

15.4.4 Lösemittelverordnung (31. BImSchV)

Nicht zutreffend

15.4.5 Beschäftigungsbeschränkungen

Nicht bekannt

15.4.6 Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen

16 SONSTIGE ANGABEN

16.1 Mitgeltende EG-Richtlinien

16.2 Vom Hersteller empfohlene Verwendungsbeschränkungen

16.3 R-Sätze auf die in Abschnitt 2 und 3 Bezug genommen wird (Wortlaut)

16.4 Sonstige Hinweise

Abkürzungen:

n.a. = nicht anwendbar

n.g. = nicht geprüft

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



Handelsname: **SCOPUS S 1000**

Überarbeitet am: **07.03.2012**

Druckdatum: **07.03.2012**

Version: **1.0/DE**

Seite **12** von **12** Seiten

16.5 Änderungen gegenüber der letzten Fassung

Anpassung gemäß EG-Verordnung Nr. 1272/2008 (GHS-Verordnung)

16.6 Datenblatt ausstellender Bereich

Produktsicherheit (Telefon +49 (0)221 / 29199200)

Die Informationen in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen unserem derzeitigen Kenntnisstand sowie nationalen und EU-Bestimmungen. Das Produkt darf ohne schriftliche Genehmigung keinem anderen, als dem in Kapitel 1 genannten Verwendungszweck zugeführt werden. Es ist stets Aufgabe des Verwenders, alle notwendigen Maßnahmen zu ergreifen, um die in den lokalen Regeln und Gesetzen festgelegten Forderungen zu erfüllen. Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt beschreiben die Sicherheitsanforderungen unseres Produktes und stellen keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar. Sie begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.